# 3. Literatur Herbst

Heidelberg

»Lesen erleben«

PROGRAMM

21.-24. Sept. 2017

# Grußwort

*Sehr geehrte Damen und Herren,*
*liebe Literaturfreundinnen*
*und -freunde,*

*der Literaturherbst Heidelberg 2017 bietet Sternstunden für die UNESCO City of Literature Heidelberg. Das reichhaltige Festivalprogramm blüht erneut auf in aufregend guten literarischen und poetischen Beiträgen und sprüht nur so vor Ideen. Die Programmgestalterinnen und -gestalter haben gleich eine ganze Reihe neuer Formate entwickelt, die es nun zu entdecken gilt. Es gibt Vorstellungen neuer Romane, Lyrik und Kurzgeschichten Heidelberger Autorinnen und Autoren, Tandem-Lesungen, eine Bürgersteiglesung, Börsenblattcartoons, Konzert-Lesungen, Literatur aus Palästina, eine Lesung zum Mitvortragen, „Literatur an der Straßenecke“, Workshops für Schülerinnen und Schüler, „Märchen am laufenden Band“ von Autorinnen und Autoren des Heidelberger Textsalons, eine literarische Fête, eine literarische Stadtführung, „Lyrik to go“, eine literarische Lounge, eine interaktive semi-digitale Leseperformance und vieles mehr.*

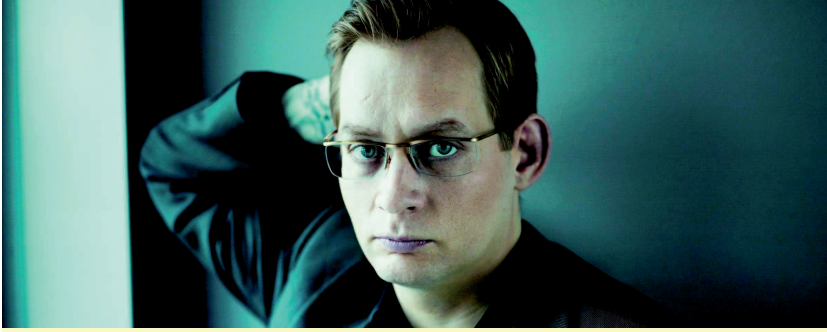
*Dass auch der Clemens-Brentano-Preisträger Clemens Meyer zehn Jahre nach seiner Preisverleihung erneut nach Heidelberg eingeladen wurde, freut mich ganz besonders.*

*Und mit »A Tale of Four Cities«, Gedichte und Geschichten aus vier UNESCO Cities of Literature, tragen junge Autorinnen und Autoren aus Heidelberg, Norwich, Melbourne und Iowa zum Literaturherbst bei.*

*„Lesen erleben" – unter diesem Motto legt der LITERATURHERBST HEIDELBERG nun zum dritten Mal auf vielfältige Weise Zeugnis davon ab, wie sehr Heidelberg als Stadt und Gesellschaft durch Literatur geprägt und von literarischer Schaffenskraft durchdrungen ist. Schriftstellerinnen und Schriftsteller, Übersetzerinnen und Übersetzer, Verlage, Buchhandel und Antiquariate – sie alle sind im Zuge dieser Auszeichnung noch näher zueinander in Kontakt getreten und tauschen sich beispielsweise in der Heidelberger Literaturversammlung oder einzelnen „Branchentreffen" intensiv zum Literaturgeschehen in der Stadt aus. Sie alle – und viele Akteure mehr – tragen gemeinsam zur Programmfülle des viertägigen Festivals bei und machen einmal mehr Literatur in der gesamten Stadt für Groß und Klein „erlebbar".*

*Für den 3. LITERATURHERBST HEIDELBERG wünsche ich allen Beteiligten und Teilnehmenden gutes Gelingen und inspirierende Begegnungen.*

Dr. Andrea Edel
Leiterin des Kulturamts
und des Projekts UNESCO
City of Literature Heidelberg



# Clemens Meyer

## Eröffnung des 3. Heidelberger Literaturherbstes

Donnerstag, 21. September 2017, 20:00 Uhr

➔ DAI, Großer Saal, Sofienstraße 12

Romane, Theatertexte, journalistische Essays, eine Poetikvorlesung und Erzählungen – Clemens Meyer ist einer der vielseitigsten deutschen Schriftsteller. Sein Studium am Deutschen Literaturinstitut Leipzig finanzierte er mit Jobs wie Möbelpacker und Gabelstaplerfahrer. Sten Nadolny wurde sein literarischer Mentor – und 2006 kam der Durchbruch mit dem Roman *Als wir träumten,* gefeiert als »der lang ersehnte Wenderoman«.
Der Schauplatz des neuen Erzählbandes ist Leipzig, seine Plattenbauten, seine Peripherie. Hier finden sich die »Meyerschen Aquarien, aus denen die Insassen viel sehnsuchtsvoller hinausschauen als andere Menschen hinein« (FAZ). Behutsam nähert er sich seinen Figuren, die sich gerade so durchs Leben schlagen.
Die Liste seiner Preise ist lang – der Heidelberger Brentanopreis (2007) ist einer davon.

Eintritt 8 € / ermäßigt 5 € / DAI-Mitglieder 4 €

Veranstalter: DAI, Heidelberg

# Die Sprache als Spiel- und Werkzeug

## mit Christoph v. Burkersroda

Freitag, 22. September 2017, 9:00 und 11:30 Uhr

➔ IGH Grundschule, Baden-Badener-Straße 14

Die Grundschüler hören, rätseln, singen, lachen, ergänzen »unfertige« Texte, üben sich teilweise im eigenen Vortrag

Veranstalter: Christoph v. Burkersroda, Dossenheim

# 25 ü-/regionale Autoren (m/w)

Freitag, 22. September 2017, 14:00 Uhr

➔ Café YilliY, Haspelgasse 7

Insgesamt 25 Textschaffende der Metropolregion Rhein-Neckar und der Pfalz lesen von 14 bis 18 Uhr direkt auf dem Bürgersteig in Höhe Café YilliY/Schokokuss Heidelberg, mit Mikrophon und Box, zu je 10 Minuten aus eigenen Werken.

Eintritt frei

Veranstalter: Bojan Wittlich, Cafe YilliY, Heidelberg

# Neue Romane aus Neuenheim

## von Heide-Marie Lauterer und Willi Zurbrüggen

Freitag, 22. September 2017, 18:00 Uhr

➔ Caffè Auszeit am Neuenheimer Marktplatz

Im Frühjahr 2017 erscheint der Roman »Das blaue Album« von Heide-Marie Lauterer (Rungholt Verlag). Schon im vergangenen Jahr erschien der Krimi »Der ferne Tod« von Willi Zurbrüggen (Draupadi Verlag). Die Autorin und der Autor, die beide in Neuenheim wohnen, stellen ihre Bücher vor.

Eintritt frei

Veranstalter: Draupadi Verlag, Heidelberg

# Cartoons aus dem Börsenblatt

Eröffnung: Freitag, 22. September 2017, 18:00 Uhr
Dauer der Ausstellung ca. 14 Tage

➔ DAI, Foyer im 2. OG, Sofienstraße 12

Seit 1975 erscheinen im Börsenblatt des Deutschen Buchhandels Cartoons zum Thema Buch und Buchhandel, bislang weit über 3000. Aus dem Fundus der vergangenen Jahre wird erstmalig eine Zusammenschau von ca. 40 Cartoons gezeigt. »Meistens sind die Börsenblatt-Cartoons als Kommentar oder Persiflage auf gesellschaftliche wie brancheninterne Entwicklungen zu verstehen« (C. Norrik-Rühl)

Eintritt frei

Veranstalter: Mattes Verlag, Heidelberg

# Lesung mit Klaviermusik

## von Erik Schmid

Freitag, 22. September 2017, 18:00 Uhr

➔ Stadtbücherei, Hilde-Domin-Saal, Poststraße 15

Erik Schmid nennt seine Kaumtausendworttexte Intermezzi. Sie sind eine Mischung aus Fiktion und Reflexion. Manchmal stürzen Geschichten in abgründige Überlegungen, ein anderes Mal sind es Reflexionen, die im Alltag landen. Und Schuld daran haben nicht selten vage Wörter und irritierende Klänge.
Texte: www.schmiddesign.tumblr.com
Musik: www.erikschmid.tumblr.com

Eintritt frei

Veranstalter: Stadtbücherei Heidelberg

# Goethe in Heidelberg

## mit Roland Krischke

Freitag, 22. September 2017, 19:00 Uhr

➔ Museum Haus Cajeth, Haspelgasse 12

Johann Wolfgang von Goethe hielt sich acht Mal in Heidelberg auf. Am Neckar schmiedete die »Jungfer Delph«, eine Freundin der Familie, 1775 Heiratspläne, um den damals bereits berühmten jungen Dichter an die Kurpfalz zu binden. Der Ruf nach Weimar brachte ihn davon ab.
Bei einem Besuch mit dem Weimarer Herzog Carl August malte er den gesprengten Turm im Schlosspark. 1814 besuchte er die legendäre Bildersammlung der Brüder Boisserée und ein Jahr später führte er im Heidelberger Schlosspark innige Zwiegespräche mit der jungen Marianne von Willemer, die in den 1819 veröffentlichten »West-östlichen Divan« Eingang fanden.

Dr. Roland Krischke, Direktor des Lindenau-Museums Altenburg und Programmleiter des Heidelberger Morio Verlages, stellt die Heidelberger Spuren des Dichters in einem reich bebilderten Vortrag vor.

Eintritt frei

Veranstalter: Morio Verlag, Heidelberg

# Die zwei Poeten – Gedichte vom kleinen und großen Geheimnis

## Frank Barsch, Jancu Sinca

Freitag, 22. September 2017, 19:30 Uhr

➔ Stadtbücherei, Hilde-Domin-Saal, Poststraße 15

Jancu Sinca und Frank Barsch: zwei Lyriker, zwei Sprachwelten, die unterschiedlicher nicht sein könnten. Und doch haben beide das gleiche Ziel: die Poetisierung alltäglicher Beobachtungen und Erfahrungen. Hier der geheimnisvolle Blick für feinste Stimmungen und Nuancen, dort der Versuch über das Ich im Medien- und Meinungslabyrinth. Formverspielt, melancholisch, poetisch und dabei immer hellwach für die Strömungen unserer Zeit: Das hat in der gegenwärtigen Lyrik Seltenheitswert.

Eintritt frei

Veranstalter: Stadtbücherei Heidelberg

# Literatur lebt. Ein interaktives Sprach- und Klangprojekt

## mit drei Akteuren vom [Ak.T]-heater (Sängerin, Schauspielerin, Rezitator)

Freitag, 22. September 2017, 20:00 Uhr

➔ Theater im Romanischen Keller,
Seminarstraße 3 (Eingang im Hof)

Wie kommt die Literatur zum Leser? Wie werden aus Buchstaben Laute? Aus Lauten Wörter? Aus Worten Sätze und Bedeutungen? Aus semantischen Konstrukten Geschichten, Bilder, Klänge, Farben, Gerüche usw.?
Im Raum sind versammelt: Texte, Mikrophone, Leser-Hörer. Alle sind sie zugleich Zuhörer und Sprachgestalter. Das Ganze ist ein Spiel, aber auch mehr: eine Expedition durch unseren auditiven Dschungel. Mit der Eintrittskarte werden Nummern und Texte verteilt. Die Nummern bestimmen die Reihenfolge der Vorträge. Wer nicht vortragen will, sucht einen Freiwilligen (Schauspieler), der an seiner statt vorträgt. Unterlegt, begleitet und konfrontiert werden die Texte mit Tönen, Sounds und Klängen. So entsteht ein Sample an akustischen Erlebnissen.

Eintritt frei

Veranstalter: [Ak.T]-heater, Heidelberg

# Schwalben über dem Fluss – 1848 in Baden

## Historischer Roman von Ulrike Halbe-Bauer

Freitag, 22. September 2017, 20:00 Uhr

➔ DAI, Sofienstraße 12

Deutschland 1837: Hunger und Not vertreiben die Weberstochter Emma aus ihrer Heimat Ostwestfalen. Hart kämpft die junge Frau ums Überleben. Im Hungerjahr 1846 lernt sie in einer Fabrik in Württemberg die eigenartige Henri kennen, Gattin des Fabrikbesitzers und wilde Reiterin. Henri schwärmt von Freiheit und Gleichheit und behauptet, dass in der zu erwartenden Revolution auch die Frauen Rechte erhalten würden. Als der Fabrikant von Mörderhand stirbt, wird Emma verdächtigt. Sie flieht zusammen mit dem Studenten Konrad über den Schwarzwald, harrt hungernd einen kalten Winter in Villingen aus . . .

Eintritt: frei

Veranstalter: Wellhöfer Verlag, Mannheim

# Palästina als Metapher

## Literatur und Exil im Werk des palästinensischen Schriftstellers Mahmoud Darwisch

## von Stephan Milich

Freitag, 22. September 2017, 20:00 Uhr

➔ Volkshochschule, Bergheimer Straße 76

Mahmoud Darwisch (1941–2008), oft als »die poetische Stimme Palästinas« bezeichnet, gilt als der bedeutendste palästinensische Schriftsteller. Viele Jahre gehörte er zum engeren Anwärterkreis für den Literaturnobelpreis. Auch nach seinem Tod zählt er immer noch zu den wichtigsten arabischen Gegenwartsautoren. Stephan Milich beschäftigt sich in seinem Vortrag mit den unterschiedlichen literarischen Facetten Darwischs, dessen Werk stark von der Erfahrung des Exils geprägt ist und dessen Gedicht- und Prosabände in über dreißig Sprachen übersetzt wurden. Dr. Stephan Milich studierte Islamwissenschaft, Germanistik und Erziehungswissenschaft in Freiburg und Kairo. Er ist heute Dozent für Arabistik und arabische Literaturwissenschaft am Orientalischen Seminar der Universität Köln.

Eintritt: 8 € / 5 €

Veranstalter: Palmyra Verlag, Heidelberg

# How I Met Your Grandfather

## oder Warum es sinnvoll sein kann, Hackenschuhe zu tragen

## von Juliane Sophie Kayser
## Zhana Minasyan (Flügel)

Samstag, 23. September 2017, 11:00 Uhr

➔ Galerie Melnikow, Theaterstraße 11

Die deutsch-amerikanische Autorin und die international erfolgreiche Pianistin präsentieren am Flügel das frisch erschienene Hörbuch, eine verrückte, aber wahre Geschichte einer außergewöhnlichen Freundschaft, zwischen der Autorin und Fred Raymes (aus dem Film Menachem und Fred) zu Stücken von Mompou, Debussy und Chopin.
Die beiden Wahrnehmungsebenen verschränken sich im Zusammenwirken zu weitreichenden Assoziationsräumen: Hier hallen die Worte in der Klanglandschaft nach, dort durchdringt die musikalische Erinnerung die Atmosphäre der Wortbilder. Achtsamkeit und großer gegenseitiger Respekt führen zu einem wundervollen Ganzen, das mehr ist als die Summe seiner Teile.

Eintritt: frei

Veranstalter: Juliane Sophie Kayser, Heidelberg

# Lesung to go – Kurzgeschichten

## von Erik Hauser

Samstag, 23. September 2017, 15:00 und 16:00 Uhr

➔ Buchhandlung Schmitt & Hahn, Hauptstraße 8

Lesung to go? Erik Hauser liest Kurzgeschichten aus seinem Buch »Jenseits des Rheins – Unheimlich-makabre Geschichten aus der Kurpfalz« und Sie können einfach vorbei kommen und zuhören. Jeweils um 15 und 16 Uhr beginnen die Lesungen mit anschließendem Gespräch und Signierstunde. Kommen Sie vorbei und gruseln Sie sich mit uns!

Eintritt frei

Veranstalter: Buchhandlung Schmitt & Hahn, Heidelberg

# Literatur an der Straßenecke – Lesung

## mit Adriana Carcu und Schriftstellerinnen der GEDOK Heidelberg

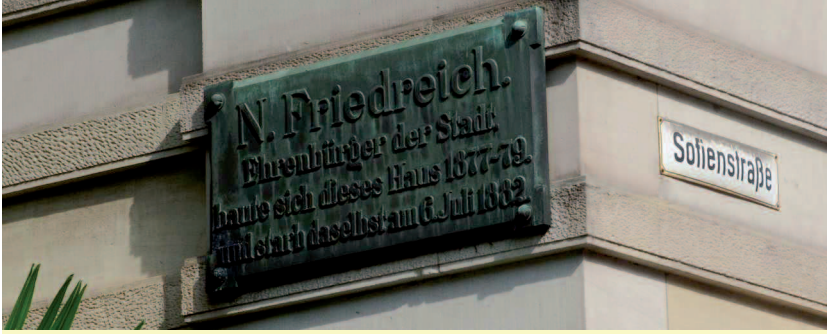
Samstag, 23. September 2017, 15:00 Uhr

➔ Römerstraße / Ecke Blumenstraße

Lesung in der Weststadt. Die Straßenecke Römerstraße/ Blumenstraße, mit den Räumlichkeiten von GEDOK Heidelberg auf der einen Ecke, ergibt die Möglichkeit einer Lesung für Straßenpassanten. Damit werden sie direkt mit Literatur durch Autoren in Kontakt gebracht, in ein Gespräch über Literatur verwickelt, werden ihnen Anregungen mit auf den Weg gegeben und wird auch zum Erwerb eines Buches animiert. (Bei schlechtem Wetter wird die Lesung in den Räumlichkeiten von GEDOK Heidelberg stattfinden.)

Eintritt frei

Veranstalter: Adriana Carcu, Heidelberg




# »A Tale of Four Cities«

## Gedichte und Geschichten aus vier UNESCO Cities of Literature

Samstag, 23. September 2017, 16:00 Uhr

➔ DAI, Bibliothek, Sofienstraße 12

21 Short stories und Gedichte von jungen Autoren aus vier UNESCO Cities of Literature sind in diesem Band versammelt: aus Heidelberg, Norwich, Melbourne und Iowa. Sie erzählen von Liebe, alten Träumen und Hoffnungen, von Erinnerungen und Neubeginn. Eine ungewöhnliche und einzigartige Perspektive auf die vier Städte in drei Kontinenten!

Mitglieder der Creative Writing Class am Anglistischen Seminar Heidelberg gestalten die Lesung, mit dabei sind Filmeinspielungen der Autoren.

Eintritt frei

Veranstalter: Mattes Verlag / Peter Bews

# Märchen am laufenden Band

## von Autorinnen und Autoren des HD-Textsalons

Samstag, 23. September 2017, 18:00 Uhr

➔ Caffè Auszeit am Neuenheimer Marktplatz

Vielfalt in der Auszeit: Märchen am laufenden Band – der Märchen-Slam. Die Autorinnen und Autoren des HD-Textsalon lesen eigene moderne Märchen:
Wilfried Rumpf, Astrid Arndt, Helga Osswald-Ludwig, Rüdiger Uckert, Marion Gottlob, Antje Rahmstorf, Bärbel Niklas, Hans-Jürgen Pirner, Gisela Hübner, Heide-Marie Lauterer.
Moderation: Rüdiger Uckert (Bermudafunk)

Eintritt frei

Veranstalter: HD-Textsalon, Heidelberg

# Präsentation von Heidelberger Verlagen

## Podiumsgespräch mit Publikumsdiskussion

Samstag, 23. September 2017, 18:00 Uhr

➔ DAI, Bibliothek, Sofienstraße 12

Im lockeren Gespräch mit der Moderatorin Inka Bankwitz erzählen Heidelberger Verlagsmenschen von ihrer Arbeit: von Freud und Leid des Alltags in kleinen Verlagen, von der Zusammenarbeit untereinander, von Frauen in der Buchbranche, und nicht zuletzt präsentieren sie ihre Bücher und freuen sich über Fragen aus dem Publikum.

Teilnehmende Verlage: Draupadi (Ursula Gramm), kalliope paperbacks (Bettina Weiss), Kurpfälzischer Verlag (Claudia Rink), Mattes Verlag (Regina Wehrle), Morio Verlag (Marie Goldschmidt)
Moderation: Inka Bankwitz (Regionalsprecherin Rhein-Neckar der BücherFrauen e.V.)

Eintritt frei

Veranstalter: Mattes Verlag, Heidelberg

# »… es hätt' auch anders kommen können«

## TandemLesung mit Chansons mit Christoph v. Burkersroda und Alexander Rajcsànyi

Samstag, 23. September 2017, 18:00 Uhr

➔ Galerie Melnikow, Theaterstraße 11

Die TandemLesung der »ausgezeichneten« Autoren bietet Prosa, Lyrik und Chansons: ernsthaft, frech und heiter.

Eintritt: 5 €

Veranstalter: Christoph v. Burkersroda, Dossenheim
und Alexander Rajcsànyi

# Lesung & Musik

## von Rainer Kröhn

Samstag, 23. September 2017,
20:00 Uhr

➔ Caffè Auszeit am Neuenheimer Marktplatz

Rainer Kröhn liest aus seinem Zyklus »heute ist morgen von gestern« und spielt auf der Gitarre den Blues dazu. Ein stimmiger Genuss.

Eintritt frei

Veranstalter: Windflüchter c/o Rainer Kröhn, Mannheim

# »Das Jahr des Hahns«

## Politthriller von Manuel Vermeer

Samstag, 23. September 2017, 20:00 Uhr

➔ DAI, Bibliothek, Sofienstraße 12

In bester Erinnerung ist Manuel Vermeer, nachdem er im Januar beim Local Monday seinen Ökokrimi »Mit dem Wasser kommt der Tod« vorgestellt hat. Kenntnisreich und unterhaltsam verflicht der Sinologe und Unternehmensberater Themen der internationalen Wirtschaft und Politik mit einer aufregenden Krimihandlung. Da er sich seit vielen Jahren beruflich im asiatischen Raum, vor allem in China und Indien, bewegt, kennt er diese Länder sehr gut. Besonders aufschlussreich sind seine Thriller durch ihre Bezüge zur aktuellen Politik.
Vemeers neuestes Buch »Das Jahr des Hahns« hat ein ganz aktuelles Setting: das Hin und Her um den Verkauf des Flughafens Hahn, auf dessen Höhepunkt sich der chinesische Investor als Briefkastenfirma entpuppte: Vermeers Kommissarin will einen Mord in der Cargohalle Hahn aufklären und kommt im Lauf ihrer Ermittlungen einem Skandal in Schanghai auf die Spur …

Eintritt frei

Veranstalter: Manuel Vermeer, Wiesloch

# »Words & Swing«

## Eine literarische Fete

Samstag, 23. September 2017, 20:00 und 22:00 Uhr

➔ Marstallcafé / Marstallhof

Das 2011 in Heidelberg gegründete Dichterkollektiv KAMINA veranstaltet zusammen mit der Heidelberger Swing-Band »Delta Django Collective« und in Kooperation mit dem Studierendenwerk Heidelberg eine literarische Fete mit beschwingten Texten und beschwingter Musik. Hier können zuerst die Ohren aufgestellt und danach das Tanzbein geschwungen werden zu einer Mischung aus Texten der Kamina-DichterInnen und dem New-Orleans-Jazz der 20er Jahre, französischen Walzern und traditioneller Spielweise der Roma. Gelesen und gesungen wird dabei in mehreren Spachen.

Eintritt frei

Veranstalter: Dichterkreis KAMINA

# Literarische Stadtführung

## mit Veronika Haas

Sonntag, 24. September 2017, 14:00 Uhr

➔ Treffpunkt: Kornmarkt (Brunnen)

Jean Paul schenkt einer Verehrerin eine Haarlocke, Brentano sorgt für einen Immobilien-Eklat, Eichendorff badet nackt im Neckar, Alexandre Dumas sucht einen Henker, und in Heidelbergs Wirtshäusern werfen sich Vertreter von Romantik und Klassik grimmige Blicke zu: Der literarische Spaziergang durch die Altstadt offenbart meist noch unbekannte, ernste wie humorige und allzu menschliche Begebenheiten, die Dichter des 19. Jahrhunderts und Heidelbergs poetische Stadtgeschichte lebendig machen.
Beschränkung auf ca. 25 Teilnehmer. Schuhwerk und Bekleidung bitte dem Wetter anpassen.

Eintritt frei

Veranstalter: Veronika Haas, Heidelberg

# »Lyrik to Go« oder auch »Lyrik zum Mitnehmen«

## Dennis Mizioch, Laia Olive, Fynn Bachmann, Safak Sarıcıcek, Melanie Greiner

Sonntag, 24. September 2017, 14:00 Uhr

➔ Galerie Heger, Märzgasse 20

Im Rahmen des Mottos »Lesen erleben« möchten die Autoren von echolot. einen ca. zweistündigen Programmpunkt anbieten, bei dem sich die Lesung eigener Texte und musikalische Gastbeiträge zu einem einmaligen Erlebnis verbinden. Als Erinnerungsstück können sich die Besucher auf selbstgemachte Lyrik zum Mitnehmen freuen: »Lyrik aus dem Reagenzglas« und »Lyrischer Tee«. Wir wollen den Besuchern etwas auf den Weg mitgeben von inspirierend bis nachdenklich, von skurril bis wunderschön. Wir wollen die Lyrik zum Mitnehmen kostenlos auslegen.

Eintritt frei

Veranstalter: echolot c/o Safak Sarıcıcek, Heidelberg

# Literarische Lounge

## mit Autorinnen und Autoren der Literatur-Offensive

Sonntag, 24. September 2017, 16:00 Uhr

➔ Evangelische Studierendengemeinde Heidelberg, Plöck 66

Neues aus der Heidelberger Autorengruppe mit Fantasie, Ironie, prickelnder Spannung und perlendem Sekt.

Eintritt frei

Veranstalter: Die Literatur-Offensive c/o Lothar Seidler, Heidelberg

# »Ovids Metamorphosen«

## Eine interaktive semi-digitale Lese-Performance

Sonntag, 24. September 2017, 16:00 Uhr

➔ DAI, Sofienstraße 12

Der 2011 in Heidelberg gegründete Dichterkreis KAMINA präsentiert mit *Ovids Metamorphosen* seine neueste Poetry-Jam-Session: Das ist eine das Publikum einschließende interaktive Lese-Performance, bei denen Besucher/innen die von den Dichter/innen ineinander verflochtenen Texte sowohl anhören als auch zeitgleich selbst verändern, digital bearbeiten oder weiterschreiben können.

Eintritt frei

Veranstalter: Dichterkreis KAMINA

# Literarische und musikalische Lieblings- und Fundstücke

## Ulrich Wellhöfer (Rezitation)
## Nicole Fieber (Saxophon, Klarinette)
## Peter Tröster (Klavier)

Sonntag, 24. September 2017, 16:00 Uhr

➔ Heidelberger Werkgemeinschaft, Kaiserstraße 6
Eingang Häusserstraße

Ulrich Wellhöfer, Inhaber des Mannheimer Wellhöfer Verlags, stellt in einem unterhaltsamen Programm, begleitet von den Musikern Nicole Fieber und Peter Tröster, feine literarische und musikalische Entdeckungen fern des üblichen Literaturbetriebs vor. Ein launiger, musikalisch-beschwingter Ritt auf wenig ausgetretenen Pfaden erwartet die Besucher. Das Gastland der diesjährigen Frankfurter Buchmesse, Frankreich, nimmt dabei einen breiten Raum ein.

Benefizveranstaltung: Eintritt zugunsten psychisch kranker Menschen in Heidelberg in Obhut der Heidelberger Werkgemeinschaft

Veranstalter: Wellhöfer Verlag, Mannheim

# Zwischen Homer, Rimbaud und Brecht – Die literarische Bedeutung Bob Dylans

## von Martin Schäfer

Sonntag, 24. September 2017, 20:00 Uhr

➔ TiKK – Theater im Kulturhaus Karlstorbahnhof

Wie kein anderer Interpret hat Bob Dylan über viele Jahrzehnte hinweg die Rockmusik als Musiker und Songpoet geprägt. Daher war es für viele nicht überraschend, dass er 2016 für seine »neuen poetischen Ausdrucksformen innerhalb der großen amerikanischen Songtradition« den Literaturnobelpreis erhielt. In dem Beitrag von Dr. Martin Schäfer, der international als einer der besten Dylan-Kenner gilt, geht es um die vielfältigen literarischen Aspekte in Dylans Songpoesie. Musikalisch abgerundet wird die Veranstaltung mit Dylan-Songs des Heidelberger Gitarristen Jochen Seiterle.

Eintritt: 18 € / 15 €

Veranstalter: Palmyra Verlag, Heidelberg

| | | |
|---|---|---|
| **Donnerstag 21. September 2017** | | |
| 20:00 h | **Eröffnung des Literaturherbstes Clemens Meyer** | DAI, Großer Saal |
| **Freitag 22. September 2017** | | |
| 9:00 u. 11:30 h | Die Sprache als Spiel- und Werkzeug | IGH Grundschule |
| 14:00 h | 25 ü-/regionale Autoren (M/w) | Café YilliY |
| 18:00 h | Neue Romane aus Neuenheim | Caffè Auszeit |
| 18:00 h | Börsenblatt-Cartoons, Eröffnung | DAI, Foyer 2. OG |
| 18:00 h | Lesung mit Klaviermusik | Stadtbücherei |
| 19:00 h | Goethe in Heidelberg | Museum Haus Cajeth |
| 19:30 h | Die zwei Poeten | Stadtbücherei |
| 20:00 h | Literatur lebt. Sprach- und Klangprojekt | Romanischer Keller |
| 20:00 h | Schwalben über dem Fluss | DAI, Bibliothek |
| 20:00 h | Palästina als Metapher | Volkshochschule |
| **Samstag 23. September 2017** | | |
| 11:00 h | How I Met Your Grandfather | Galerie Melnikow |
| 15:00 u. 16:00 h | Lesung to go – Kurzgeschichten von Erik Hauser | Schmitt & Hahn |
| 15:00 h | Literatur an der Straßenecke | Römerstr./Blumenstr. |
| 16:00 h | A Tale of Four Cities | DAI, Bibliothek |
| 18:00 h | Märchen am laufenden Band | Caffè Auszeit |
| 18:00 h | Präsentation von Heidelberger Verlagen | DAI, Bibliothek |
| 18:00 h | TandemLesung mit Chansons | Galerie Melnikow |
| 20:00 h | Lesung & Musik | Caffè Auszeit |
| 20:00 h | »Das Jahr des Hahns« | DAI, Bibliothek |
| 20:00 u. 22:00 h | »Words & Swing« | Marstallcafé/-hof |
| **Sonntag 24. September 2017** | | |
| 14:00 h | Literarische Stadtführung | Kornmarkt (Brunnen) |
| 14:00 h | Lyrik zum Mitnehmen | Galerie Heger |
| 16:00 h | Literarische Lounge | ESG |
| 16:00 h | Lese-Performance | DAI |
| 16:00 h | Lieblings- und Fundstücke | HD Werkgemeinschaft |
| 20:00 h | Literarische Bedeutung Bob Dylans | Karlstorbahnhof |

Der **3. Literaturherbst Heidelberg** versteht sich als Lesefest, das Stadt, Leser und Literatur auf eine offene, kommunikative und unkomplizierte Art zusammenbringt – daher auch das Motto „Lesen erleben“.
Heidelbergs Altstadt wird zum Erlebnisraum für Literatur in ihren vielfältigen Formen. Schüler, Studenten, Theatergruppen, Gästeführer, Autoren, Verleger, Cartoonisten und Musiker gestalten ein viertägiges Programm, das vom „Literaturnetz Heidelberg e.V.“ initiiert und koordiniert wurde.

Das Besondere am **Literaturherbst Heidelberg**: die Akteure kommen aus Heidelberg und Umgebung. Damit stellt das Festival einen weiteren Baustein des ständig wachsenden Projekts City of Literature dar. Im Programm finden sich Angebote für alle Altersgruppen: Lesungen für Kinder, literarische Perfomances, Vorträge, Stadtspaziergänge etc. Die Aufführungsorte erstrecken sich über die gesamte Altstadt vom Karlstor bis zur Stadtbücherei, von Neuenheim bis zur Weststadt.

UNESCO
United Nations Educational, Scientific and Cultural Organization
CITY OF LITERATURE HEIDELBERG
Designated UNESCO Creative City in 2014

Der Literaturherbst wird gefördert durch das Kulturamt der Stadt Heidelberg

HEIDELBERGER VOLKSBANK
Ihre Bank

und der Heidelberger Volksbank

Der Literaturherbst ist initiiert vom Verein „Literaturnetz Heidelberg e.V.“ (gemeinnützig)
www.literaturnetz-heidelberg.de
IBAN DE03 6729 0100 0066 9845 08

Literaturnetz Heidelberg e.V.

Die Einzelveranstalter sind für Form und Inhalt ihrer Darbietungen allein verantwortlich.
Bildnachweise: Kulturamt S. 3, Gaby Gerster S. 4, www.trilux.com S. 5, Schneckensteif S. 8, Palmyra Verlag S. 14, 30, Schmitt & Hahn S. 16, DAI S. 20, alle anderen Mattes Verlag.